KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Puderbach
Ortsgemeinde Niederwambach
AGS-Schlüssel: 13805050

Stichtag: 30.06.2020

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 450

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 18

Einwohner gesamt: 468

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	236	52,444	214	47,556	450	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
Einwohner nur mit Nebenwohnung	11	61,111	7	38,889	18	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**247**	**52,778**	**221**	**47,222**	**468**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	19	4,222	12	2,667	31	6,889
10-19 Jahre	18	4	15	3,333	33	7,333
20-29 Jahre	22	4,889	17	3,778	39	8,667
30-39 Jahre	36	8	27	6	63	14
40-49 Jahre	21	4,667	26	5,778	47	10,444
50-59 Jahre	49	10,889	44	9,778	93	20,667
60-69 Jahre	35	7,778	35	7,778	70	15,556
70-79 Jahre	21	4,667	22	4,889	43	9,556
80-89 Jahre	9	2	14	3,111	23	5,111
90-99 Jahre	6	1,333	2	0,444	8	1,778
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**236**	**52,444**	**214**	**47,556**	**450**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,889	5	1,111	9	2
3-5 Jahre	7	1,556	4	0,889	11	2,444
6-15 Jahre	18	4	14	3,111	32	7,111
16-17 Jahre	6	1,333	3	0,667	9	2
18-20 Jahre	6	1,333	3	0,667	9	2
gesamt	**41**	**9,111**	**29**	**6,444**	**70**	**15,556**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,444	1	0,222	3	0,667
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	4	0,889	3	0,667	7	1,556
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,222	0	0	1	0,222
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	3	0,667	1	0,222	4	0,889
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	3	0,667	3	0,667
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,222	1	0,222	2	0,444
gesamt	**11**	**2,444**	**9**	**2**	**20**	**4,444**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	91	20,222	101	22,444	192	42,667
römisch-katholisch	41	9,111	40	8,889	81	18
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,222	1	0,222
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	4	0,889	6	1,333	10	2,222
ohne Angabe, gemeinschaftslos	92	20,444	60	13,333	152	33,778
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,444	2	0,444
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	3	0,667	1	0,222	4	0,889
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	5	1,111	3	0,667	8	1,778
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**236**	**52,444**	**214**	**47,556**	**450**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	86	19,111	52	11,556	138	30,667
verheiratet	120	26,667	112	24,889	232	51,556
verwitwert	9	2	23	5,111	32	7,111
geschieden	21	4,667	25	5,556	46	10,222
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,444	2	0,444
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**236**	**52,444**	**214**	**47,556**	**450**	**100**

Die Daten wurden am 30.06.2020 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.